

Ressort: Vermischtes

Wetter: Im Norden bewölkt, nach Süden freundlicher

Offenbach, 17.12.2013, 05:00 Uhr

GDN - Heute ist es vor allem in der Nordhälfte stark bewölkt oder bedeckt mit etwas Regen vor allem vom Emsland bis nach Rügen. Nach Süden zu lockern die Wolken mehr auf und es wird vielfach freundlich und trocken, teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Gebietsweise halten sich den Angaben zufolge jedoch auch am ganzen Tag Nebel oder Hochnebefelder. Die Tageshöchstwerte liegen zwischen 4 und 13 Grad, in Gebieten mit zähem Nebel oder Hochnebel nur um oder wenig über 0 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig, auf den Bergen und an der See auch stark böig um Südwest. In der Nacht zum Mittwoch ist es meist stark bewölkt oder hochnebelartig bedeckt. Im Küstenumfeld fällt dabei vereinzelt Regen oder Sprühregen. Lediglich südlich der Donau und im Bayerischen Wald kann es auch auflockern. Damit verbunden kann sich dort örtlich auch wieder Nebel bilden. Die Tiefstwerte liegen zwischen 5 Grad an der Nordseeküste und -6 Grad am Alpenrand und im Südosten. Am Mittwoch kann sich einzig im äußersten Süden mal die Sonne kurz zeigen. In Tallagen hält sich dort aber auch teils zäher Nebel oder Hochnebel. Nach Norden hin bleibt es hingegen stark bewölkt oder bedeckt und es kann immer mal wieder etwas regnen oder nieseln. Die Luft erwärmt sich auf Höchstwerte zwischen 4 und 10 Grad, bei Nebel 0 bis 4 Grad. Der Wind weht schwach, an der Küste und auf den Bergen auch frisch um Südwest. In der Nacht zum Donnerstag zieht von Westen starke Bewölkung auf, die nachfolgend Regen bringt. Im Südosten kann es davor aber noch mal auflockern. Bei einem auffrischenden Südwestwind sinken die Temperaturen auf Tiefstwerte zwischen 7 im Nordwesten und -5 Grad im Südosten. Am Donnerstag ist es anfangs im Südosten noch teils neblig, teils heiter. Ansonsten breitet sich der Regen von Westen weiter nach Osten und Süden aus. Rückseitig nehmen die Niederschläge schauerartigen Charakter an und lassen von Nordwesten her nach. Gebietsweise lockern die Wolken sogar auf. Die Höchsttemperatur liegt zwischen 2 Grad im Südosten und 11 Grad im Rheinland. Der Wind weht zeitweise mäßig aus Südwest. An der Nordsee gibt es starke Böen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-27004/wetter-im-norden-bewoelkt-nach-sueden-freundlicher.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619